**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

**Band:** 50 (1963)

Heft: 4: Einfamilienhäuser

**Artikel:** Eigenheim eines Architekten in Glarus: 1961, Architekt: Willi Marti,

Glarus

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-87046

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Eigenheim eines Architekten in Glarus

1961. Architekt: Willi Marti, Glarus (in Firma Jakob Zweifel BSA + Willi Marti)

#### Lage und Gestaltung

Gewählt wurde – aus teilweise ganz persönlichen Gründen – eine «normale» Bauparzelle in einem ebensolchen Bauquartier (Wohnzone) am Rande einer Grünzone (Landwirtschaft). Die Elemente der bereits bestehenden Wohnbauten sind einfach: Giebeldächer in einheitlicher Richtung und von Fenstern durchbrochene Fassadenflächen. Durch Anwendung derselben Hauptelemente wurde trotz etwas persönlicherer Gestaltung der ruhige Gesamteindruck des Quartiers nicht beeinträchtigt. Das Haus bildet den westlichen Abschluß einer Einfamilienhausreihe. Südlich dieser entsteht nun leider auf neu eröffnetem Bauland (umgezont) eine «Mini-Interbau» auf zu kleinem Raum mit Bauten von ein bis sieben Geschossen und verschiedenen Dachformen.

Da im Bergtal das Wohnen im Freien von kurzer Dauer ist, wurde die kleine Parzelle nach einschlägiger Bauordnung voll ausgenutzt und das Haus bis unter die Dachhaut «nach innen» orientiert. Die Geschosse sind, dem Terrain angepaßt, um Sitzhöhe leicht versetzt. Wohnraum, Eß- und Cheminéeplatz, Spielzimmer und Elternschlafzimmer sind nach Süden orientiert, die Kinderschlafzimmer nach Osten, und der Arbeitsraum im Dachgiebel hat Querlicht Ost-West. An der kalten Nordseite befindet sich unter dem großen Vordach lediglich der Hauseingang.

### Konstruktion und Material

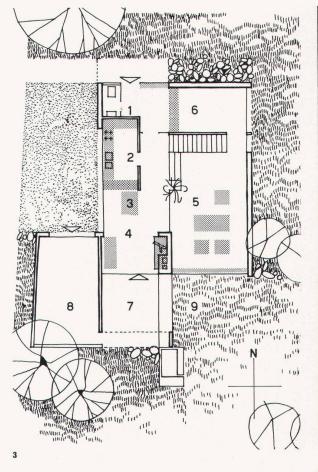
Erdgeschoß und Spielzimmer im Untergeschoß sind in Kalksandstein-Zweischalenmauerwerk erstellt, auch im Innern unverputzt. Dieses vermittelt zusammen mit Spannteppichböden und Naturholzdecken (Douglas) ansprechende Lebendigkeit. Die ganze «Dachhaube» (Obergeschosse) ist eine genagelte Ständerkonstruktion mit Bohlen von durchwegs 45 mm Stärke, versteift durch eine Diagonalschalung, im Arbeitsraum sichtbar.

Der graue Kalksandstein und die «Dachhaube» in naturgrauem Eternit spielen harmonisch mit den nahen felsigen Berghängen. Der Unterhalt des Hauses ist auf ein Minimum reduziert. Umbauter Raum inklusive Garage nach SIA: 840 m³. M.

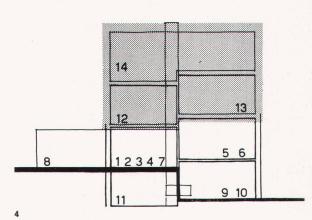




- 1 Ansicht von Süden Vue prise du sud View from the south
- 2 Ansicht von Osten Vue prise de l'est View from the east
- Grundriß Erdgeschoß 1 : 200 Plan du rez-de-chaussée Groundfloor plan
- 4 Schnitt Coupe Cross-section
- 5 Wohnraum Séjour Living-room
- 6 Arbeitsraum des Hausherrn Le studio de l'architecte House-owner's study







- Eingang / Garderobe / WC Küche Eßplatz Cheminéeplatz Wohnraum Stübli Sitzplatz mit Sopport och
- 2 3 4

- Sitzplatz mit Sonnendach Garage
- 8 Garage 9 Spielwiese (vor Spielzimmer) 10 Spielzimmer 11 Heizung / Waschraum 12 Schlafzimmer Eltern / Bad

- 13 14 Schlafzimmer Kinder Arbeitsraum

